

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0108537

Entscheidungsdatum

17.05.2001

Geschäftszahl

3Nd506/97; 1Ob319/97m; 8ObA154/98z; 6Ob139/98d; 9ObA247/98h; 2Ob288/99p; 9ObA230/99k;
7Ob286/99f (7Ob294/99g); 3Ob179/00w; 7Ob29/01t

Norm

ABGB §8

EuGVÜ allg

LGVÜ allg

LGVÜ Protokoll Nr2 Präambel allg

Rechtssatz

Alle Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofes zum EuGVÜ, die vor dem 16.September 1988 ergingen, sind eine authentische Interpretation der mit dem Brüsseler Übereinkommen gleichlautenden Bestimmungen des Lugano-Übereinkommens.

Entscheidungstexte

TE OGH 1997-08-28 3 Nd 506/97

Veröff: SZ 70/162

TE OGH 1998-02-24 1 Ob 319/97m

Auch; Veröff: SZ 71/31

TE OGH 1998-12-10 8 ObA 154/98z

Auch; Veröff: SZ 71/207

TE OGH 1999-02-25 6 Ob 139/98d

Beisatz: Darüber hinaus ist bei Auslegung des LGVÜ den Grundsätzen gebührend Rechnung zu tragen, die sich aus der Rechtsprechung des EuGH zu den parallelen Bestimmungen des EuGVÜ ergeben, wobei insgesamt die für die Auslegung des EuGVÜ geltenden methodischen Grundsätze auch für die Auslegung des LGVÜ herangezogen werden können. (T1)

TE OGH 1999-01-20 9 ObA 247/98h

TE OGH 1999-10-21 2 Ob 288/99p

Beisatz: Hier: Begriff der ehelichen Güterstände. (T2)

TE OGH 1999-10-13 9 ObA 230/99k

Beis wie T1

TE OGH 1999-11-23 7 Ob 286/99f

Auch; Beis wie T1; Veröff: SZ 72/192

TE OGH 2000-09-20 3 Ob 179/00w

Vgl auch; Veröff: SZ 73/146

TE OGH 2001-05-17 7 Ob 29/01t

Auch; Beisatz: Nach 1988 ergangene Urteile des EuGH sind zwar nicht formal bindend, doch sind die Vertragsstaaten angehalten, dieser Rechtsprechung im Sinne einer einheitlichen Auslegung zu folgen. (T3)

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108537